

**„Altwerden und Altsein als Werden im Vergehen –
Möglichkeiten einer gelingenden Beziehungsarbeit
im Angesicht von Endlichkeit“**

**Fachvortrag mit
Prof. Dr. phil. M. C. Hille, Hochschule Görlitz/Zittau
am Freitag, den 08.11.2019 von 9:00 bis 12:00 Uhr**

Veranstaltungsort im
Kirchgemeindesaal „St. Petri“, Am Stadtwall 12, 02625 Bautzen

Parkmöglichkeit am Schützenplatz und Stadtwall

Es geht um Haltung und Bewusstsein für die Möglichkeiten und Grenzen einer Beziehungsarbeit. Altwerden ist ein lebenslanger Prozess. Altsein ist Gefühl und Lebensphase zugleich. Dabei sind Beziehungen in unseren Familien, in Nachbarschaft und im Gemeinwesen besonders wichtig. Doch was bedeutet eigentlich eine „gelingende“ Beziehungsarbeit im Angesicht des Altwerdens und Altseins?

Wie kann man den Segen des Alter(n)s teilen, wenn sich so Vieles verändert? Welche Rolle spielt das Miteinander der Generationen?



**Verbindliche Anmeldung erforderlich bis 01.11.2019,
Teilnahmegebühr 10 €, einschl. Getränke
Anmeldung unter: 03591/481624 oder 03591/481620,
E-Mail: hospizdienst@diakonie-bautzen.de**